

Nochmal Amtsarzt?

Beitrag von „vader“ vom 5. Juli 2011 19:01

Hallo,

müssen wir Obasler die ja einen Langzeitvertrag haben und nach dem bestehen übernommen werden nochmal zum Amtsarzt?

Ober werden wir sofort Beamte

Beitrag von „undichbinweg“ vom 5. Juli 2011 21:47

bei mir ist das so gewesen, daß im brief bereits stand, daß der arzt eine äusserung dazu machen sollte, ob ich dann in 4 jahre in öD arbeiten könnte - und jo, das wars 😊

ich glaube, daß man nach der ersten untersuchung keine mehr machen muß.

Beitrag von „hein“ vom 6. Juli 2011 06:41

Also ich muss nochmal hin... und auch nochmal ein Führungszeugnis beantragen. Allerdings weiss ich nicht, ob das was damit zu tun hat, dass ich jetzt nach der OBAS die Schule gewechselt habe. Aber ich glaube, jeder muss für die Verbeamtung erneut zum Amtsarzt - die Referendare müssen das ja auch, obwohl sie während des Refs schon Beamte auf Widerruf sind...

Beitrag von „thunderdan“ vom 6. Juli 2011 10:15

| [Zitat von hein](#)

Also ich muss nochmal hin... und auch nochmal ein Führungszeugnis beantragen. Allerdings weiss ich nicht, ob das was damit zu tun hat, dass ich jetzt nach der OBAS die Schule gewechselt habe. Aber ich glaube, jeder muss für die Verbeamtung erneut zum Amtsarzt - die Referendare müssen das ja auch, obwohl sie während des Refs schon Beamte auf Widerruf sind...

Die Referendare werden aber OHNE Untersuchung Beamte auf Widerruf. Mich würde das auch interessieren, ob das jemand ganz genau weiß.

Bei mir hat sich zwar gesundheitlich nichts verändert (hoffe ich) und ich habe weder stark ab- oder zugenommen, aber große Lust nochmal zum Amtsarzt zu gehen habe ich eigentlich nicht.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 6. Juli 2011 21:47

[Zitat von hein](#)

Also ich muss nochmal hin... und auch nochmal ein Führungszeugnis beantragen. Allerdings weiss ich nicht, ob das was damit zu tun hat, dass ich jetzt nach der OBAS die Schule gewechselt habe. Aber ich glaube, jeder muss für die Verbeamtung erneut zum Amtsarzt - die Referendare müssen das ja auch, obwohl sie während des Refs schon Beamte auf Widerruf sind...

Du hast also eine neue Stelle und von daher mußt du ja alles neu beantragen.

Bei mir im Vertrag steht, daß ich erst am Anfang (bzw. vor der OBAS) mich untersuchen lassen mußte, und danach wars das - ich würde keine untersuchung nach der obas benötigen

Beitrag von „step“ vom 6. Juli 2011 22:14

[Zitat von hein](#)

... ob das was damit zu tun hat, dass ich jetzt nach der OBAS die Schule gewechselt habe

Mit dem Schulwechsel nach der OBAS hat es also offensichtlich geklappt ... Herzlichen Glückwunsch!

Hattest du denn bei deinen Bewerbungen an irgendeiner Schule mal "Probleme" deswegen, dass du von einer anderen Schule "fliehst" ?

Und was sagt man jetzt an deiner noch ein paar Tage OBAS-Schule dazu ?

Beitrag von „hein“ vom 7. Juli 2011 10:24

Zitat von step

Mit dem Schulwechsel nach der OBAS hat es also offensichtlich geklappt ... Herzlichen Glückwunsch!

Hattest du denn bei deinen Bewerbungen an irgendeiner Schule mal "Probleme" deswegen, dass du von einer anderen Schule "fliehst" ?

Und was sagt man jetzt an deiner noch ein paar Tage OBAS-Schule dazu ?

Also: Ich habe mich "sicherheitshalber" schon im Feb mit für mich interessanten Schulen in Verbindung gesetzt und auch ein paar Gespäche mit den SL gehabt. Diese haben in der Tat alle gefragt, was mich denn dazu bewegt, die Schule zu verlassen. Ich konnte dann ein paar sachliche Dinge nennen und damit war das Thema dann auch durch (auf Äußerungen zu meiner SL habe ich dabei natürlich verzichtet, auch wenn's schwer fiel). Die Reaktionen der SL waren letztlich ganz neutral. Schwierig war es anfangs viel mehr, ihnen klar zu machen, dass ich tatsächlich wechseln kann. Die haben mich dann z.B. wieder eingeladen, weil irgendeine Sachbearbeiterin der Bez.Reg. meinte, dass ich ja gar nicht wechseln könne usw. (das Üblich halt)! Zum Glück hatte ich es dann ja Anfang Mai irgendwann schriftlich... Und jetzt bin ich an meiner Wunsch-Schule bei mir um die Ecke in BO 😊 Und das habe ich definitiv (bei meiner Fächerkombi Sport & Päda) vor allem meiner Eigeninitiative (ab Februar) zu verdanken.

Meine alte Schule: Meine Schulleitung sieht man nur alle paar Wochen mal. Ich habe es ihr lediglich Mitte Mai mitgeteilt. Seit dem habe ich sie erst einmal gesehen (und im Übrigen vergeblich auf einen Glückwunsch zum Examen gewartet). Der SL ist es im Grunde egal, sofern sie Ersatz findet - die Kollegen sind für sie einfach Nummern, die funktionieren sollen, der Mensch ist egal. Meine Kollegen finden es schade, können mich aber aufgrund des Verlaufs meiner Ausbildung seitens der Schule verstehen. Meiner Klasse sag ich es nächste Woche...

Beitrag von „vader“ vom 10. Juli 2011 21:52

Guten Abend,

ich habe eine Frage... bezüglich des Gutachtens des Amtsarztes zur Verbeamtung.

Ich bitte, dass keine Vermutungen geäußert werden sondern nur Tatschen.

Wer wurde oder kennt einen ... der nicht verbeamtet, weil er einen Bandscheibenvorfall hatte.

Oder anders... wer wurde oder kennt einen, der trotz eines Bandscheibenvorfalls verbeamtet.

Danke

Beitrag von „heureka“ vom 17. August 2011 17:03

Hi Vader,

falls es noch aktuell ist:

meine Cousine hatte einen und daher ziemlich Bammel vor dem Amtsarzt, aber da sie in die Rückenschule gegangen ist, war der damit zufrieden...

Leider hab ich auch von der Bezirksregierung noch keine Aussage darüber bekommen, wie es denn jetzt damit aussieht, ob man noch einmal hin muß oder nicht...

Beitrag von „chalkie“ vom 22. August 2011 10:43

Guten Morgen Allerseits, wer hat Erfahrungen mit dem Amtsarzt in Düsseldorf gemacht? Muss diese Woche hin Image not found or type unknown wacko.

Beitrag von „Gollum“ vom 24. August 2011 10:28

Gute Morgen zusammen,

also ich hatte jetzt meinen Amtsarztbesuch...alles halb so schlimm. Die gute meinte auch, dass dies jetzt die endgültige untersuchung ist und man nicht nochmal in 2 jahren dahin muss...

Grüße

Gollum